



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer Nr. 204

Tel. 0421 361- 2475
Fax 0421 496- 2475

E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 17.06.2022

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Mitteilung-Nr.194/2022

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung in der Abteilung „Frühkindliche Bildung, Förderung von Kindern und Fachkräfteentwicklung“ im Referat 30 „Qualitätsentwicklung und Aufsichtsfunktion in der Kindertagesbetreuung im Land Bremen“ sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt 1,5 Stellen als

Referent:innen (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 13 BremBesO bzw.
Entgeltgruppe 13 TV-L
(Kennziffer: 30-PJ-01/02 2022)

im Rahmen des Projektes „Für ein Aufwachsen in Wohlergehen“ Entwicklung und Umsetzung einer ressortübergreifenden Gesamtkoordination und -strategie „Frühe Kindheit“ zunächst befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen. Eine Verlängerung über diese Zeit hinaus wird angestrebt.

Aufgabengebiet:

In der Stadtgemeinde Bremen wird die Steuerungsstelle „Frühe Kindheit“ neu aufgebaut, die ressortübergreifend arbeitet. Sie hat den Auftrag, eine Gesamtstrategie „Frühe Kindheit“ für die Stadt zu erarbeiten und deren Umsetzung voranzutreiben. Ziel ist es, ein „Aufwachsen in Wohlergehen“ für alle Kinder in Bremen zu sichern – von der Schwangerschaft bis zum erfolgreichen Schuleintritt. Dazu soll eine nachhaltige und verbindliche Vernetzung sowie eine wirkungsorientierte Koordinierung der Angebote der Familienbildung, der frühkindlichen Bildung und Entwicklung und der Frühen Hilfen sowie der präventiven Gesundheitsförderung erfolgen. Die oder der Stelleninhaber:in ist als Teil dieser Steuerungsstelle zu verstehen und arbeitet ressortübergreifend aus der Perspektive der Senatorin für Kinder und Bildung.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Erarbeitung einer Gesamtstrategie „Frühe Kindheit“ innerhalb der ressortübergreifenden Steuerungsstelle „Frühe Kindheit“

- Bearbeitung von Grundsatzfragen überörtlicher integrierter Planung und Vernetzung von Fachkräften vor Ort sowie Erarbeitung von Konzepten zur Umsetzung in die Praxis
- Konzeption und Umsetzung von Beteiligungsprozessen mit Fachkräften nachgeordneter Behörden (insbesondere Jugendamt) und freier Träger sowie mit Familien
- Mitarbeit an einer ressortübergreifenden Koordinierung in den Themenfeldern der Frühen Kindheit
- Gremienarbeit
- Bearbeitung von Anfragen, u.a. aus der städtischen Bürgerschaft und den Deputationen sowie dem Jugendhilfeausschuss

Formale Anforderungen:

Beamten:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, nachgewiesen durch ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Erziehungswissenschaften, Pädagogik, Politik, Soziologie, Verwaltung oder Recht

Tarifbeschäftigte:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitäts-Diplom) im Bereich Erziehungswissenschaften, Pädagogik, Politik, Soziologie, Verwaltung oder Recht

Weitere fachliche und außerfachliche Erwartungen:

- Gute Fachkenntnisse von Politikfeldern mit präventivem Charakter
- Konzeptionelle Fähigkeiten
- Nachgewiesene Moderations-, Kommunikations- und Präsentationskompetenz, Netzwerkerfahrung
- Erfahrung in der Gremienarbeit
- Ausgeprägte Fähigkeiten in schriftlicher und mündlicher Kommunikation
- Eigeninitiative und die Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Belastbarkeit

Wünschenswert:

- Kenntnisse von Sozial- und Jugendhilfeplanungsprozessen
- Fundierte Kenntnisse in der Frühkindlichen Bildung

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind ausgezeichnet familienfreundlich. Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teilzeit oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard.

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (qualitrain), besondere Aktionen wie Firmenläufe sowie interne gesundheitsfördernde Angebote.

Zentrale Lage

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **08.07.2022**

direkt per E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung
OKZ: 112-11
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Kennziffer: 30 PJ-01/02 2022 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Blumenhagen (Tel. 0421/361 31051) sowie zum Bewerbungsverfahren Frau Schmidt (Tel. 0421/361 2475) zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Für Bewerber:innen des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen:

Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Leistungsbeurteilung zu erzielen, wird sowohl von verbeamteten als auch von tarifbeschäftigten Mitarbeiter:innen um **Einreichung einer dienstlichen Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) gebeten**. Dies ist bis zu 2 Wochen nach Bewerbungsfrist möglich.

Für Bewerber:innen des allgemeinen Arbeitsmarktes (extern):

Die Vorlage einer **aktuellen dienstlichen Beurteilung** für Beamt:innen bzw. eines **aktuellen Arbeitszeugnisses** für Beschäftigte (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers (falls Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein) ist für das weitere Verfahren **zwingend erforderlich**. Eine Einreichung ist bis zu **2 Wochen** nach Bewerbungsfrist möglich.

Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stellen sind auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Datenschutz:

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis 92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](https://www.bremen.de/faq)

Im Auftrag

gez. Marianne Schmidt